

Friedberg (Ruechen)

Kategorie

Siedlungsname (Gebäude).

Bedeutung

«Berg des Friedens; Berg (Haus), wo Frieden herrscht».

Bemerkungen

Das schlossartige Gebäude mit den beiden Türmchen liegt im Weiler *Ruechen*. Über der frontseitigen Eingangstüre prangt die Anschrift *Friedberg*. Auch das angrenzende und bereits auf Tübacher Gemeindeboden liegende Gehöft im Gebiet *Grüeneegg* heisst heute *Friedberg*.

Lokalisierung

Parzellennummer: 1858.

Kartenausschnitte: 41_Unterbüel-Ruechen.

Belege

- | | |
|-------|--|
| 1893 | Friedberg
Handänderungsprotokoll vom 02.05.1893. |
| 1903 | Friedberg
Handänderungsprotokoll vom 16.12.1903. |
| 2014: | Friedberg
Augenschein (das Haus ist mit «Friedberg» angeschrieben). |

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Namens bekannt.

Deutung

«Berg des Friedens; Berg (Haus), wo Frieden herrscht».

Friedberg gehört zu den - vor allem im ausgehenden 19. Jahrhundert beliebten - wohltönenden, beschaulichen und romantischen Ziernamen, die häufig auch einen unterschweligen religiösen Bezug haben. Das Bestimmungswort *Fried-* geht zurück auf althochdeutsch *fridu*, mittelhochdeutsch *vride*, *vrit*, und wird in Lokalnamen häufig mit dem Grundwort *Berg* gefügt. *Berg* ist ein typisches Grundwort für Burgnamen, und wurde dann auch auf Hausnamen übertragen (vergleiche auch Nyffenegger & Graf, Band 1.1, 2007, S. 502).